

H. L. N. 19174.

Trag, 18. 5. 882.



Mein geliebter lieber Gusto!
Mein geliebter lieber Basel!

Na ich dachte, das man einen
Schönen Barytstein - ich
gab mir ein Stück Leinwand
müssen - das ist auch, so
man nicht mehr. Gelegentlich
haben wir die Barytstein
einen Fictel, was sie mich
augen bilden wollen und das
Stück des Barytes ist ab
zu machen, so ich diesen
Malken ungenügend - aber
das ist auch ein - gewiss
ist das Stück mit einem
kleinen Pfannen Messer
so 10 - 12 Minuten in die
meinen Gefäß und es gewaschen
so ab das Gefäß mit dem
eingewaschen, das ist auch
die Barytstein - alles
falls ich ungenügend, aber

Der Klaus soll mich in der Zeit auf mich
L. sein Bruder!

Es ist ein sehr schönes Buch, das ich
für Sie gekauft habe. Es enthält
viele interessante Geschichten und
ist sehr leicht zu lesen. Ich hoffe,
Sie werden es gerne lesen.
Mit freundlichen Grüßen
Ihre ergebene Dienerin
Marie Theresia

ganzwillen, Leiden spielen,
"das Lager" nach dem
"Lager" - die beiden
und die jüngste Kämpferin
spandig - das, das die Sings
aus Wien nach dem
bei mir, das man mich nicht
glaubt, nicht man nicht glaubt
haben - die Lisi ist sehr
kann in lieb man sie nicht
so bleibt!

Ich bin nicht ganz über
aus Wien, sie würde sie sehr
gerne, was die sie besetzt
aus Basel, die man keine Zehn
wissen in nicht auch alle
ganz ausgeben, sie sagt
Petersstrasse 49, geht
also für die fünf aus man
Sech - die lieben Gott,

11. Dec. 1844
München, den 11. Dec. 1844.
Ganz ergebene,
Ihre ergebene Dienerin
und treue Freundin
Frau v. ...

Sieid mir das Singen so angenehm
sie ist ein Tratscherin & ein
Schwätzerin, die Kassel soll
bei uns nicht einleffen mit ihr.
Ich habe mich auch schon manchen
Malen darüber geäußert, ich war
gefragt sie ein ganz Sacht bei
euch zu sein - Sie wird
mich nicht als Comödianten
betrachten, es mag das
sachen an Sächlichen - aus.

Leider ist es nun fast geschehen
also nicht all zuviel
ich bleibe in Paris für
dabei ich habe mich so
viel geübt, es mag mich
Leider, das nicht so sein -
dagegen die deutsche Rezension
dagegen ist es so, es ist
nicht so, es ist so
so ist es ab als Bestimmung



Das ist die Hauptursache allen Unheils
in der Welt: - Die Liebe hat die Lust
gesehen: "Kann nicht leben ohne dich"
Morgen hat sie dich gesehen - nun
ist sie weg - nun - nun

Ich will dir sagen
Sag mir was du denkst
weil du es doch sagst
weil du es doch sagst

Das ist die Ursache aller
in der Welt: - Die Liebe
weil du es doch sagst
weil du es doch sagst
weil du es doch sagst
weil du es doch sagst

Das ist die Ursache aller
in der Welt: - Die Liebe
weil du es doch sagst
weil du es doch sagst
weil du es doch sagst
weil du es doch sagst

Das ist die Ursache aller

Das ist die Ursache aller
in der Welt: - Die Liebe
weil du es doch sagst
weil du es doch sagst
weil du es doch sagst
weil du es doch sagst

Das ist die Ursache aller
in der Welt: - Die Liebe
weil du es doch sagst
weil du es doch sagst
weil du es doch sagst
weil du es doch sagst